

*Amisik*  
FÜR EUCH!

Die DRESDNER PHILHARMONIE

spielt für die Werktätigen

der Industriegewerkschaft Energie

Montag, den 14. Mai 1951 (2. Pfingstfeiertag), 19 Uhr  
im Festsaal des Deutschen Hygiene-Museums

Dirigent: WALTER STOSCHEK

Solist: Konzertmeister FERDINAND BAUMBACH

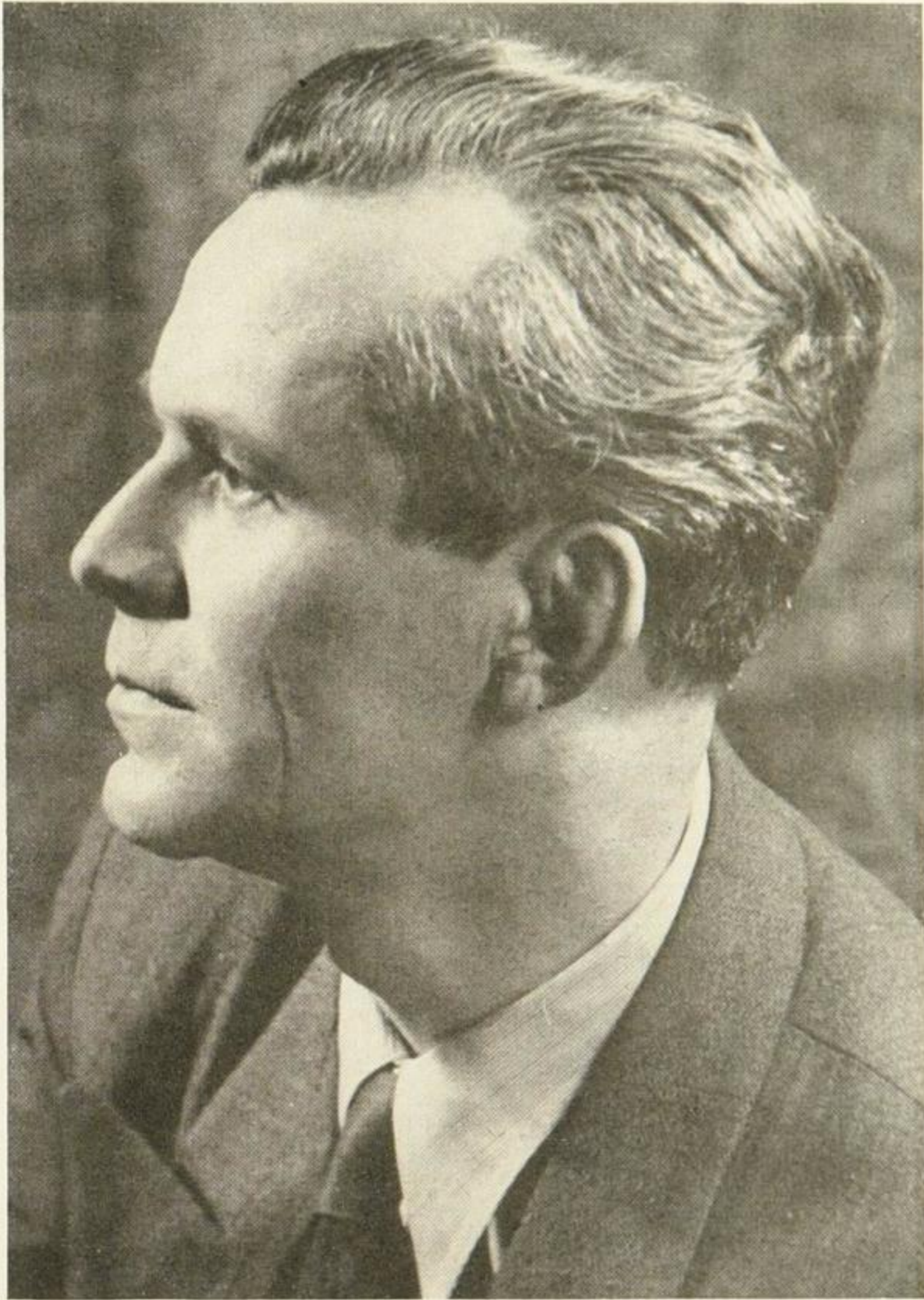
JOSEPH HAYDN: Sinfonie Nr. 94 mit dem Paukenschlag  
*Adagio cantabile - Vivace assai*  
*Andante*  
*Menuetto - (Allegro molto)*  
*Allegro di molto*

W. A. MOZART: Konzert für Violine und Orchester A-dur, KV 219  
*Allegro aperto*  
*Adagio*  
*Rondo - Tempo di Menuetto*

P a u s e

FR. SMETANA: „Die Moldau“  
Sinfonische Dichtung aus dem Zyklus „Mein Vaterland“

P. TSCHAIKOWSKIJ: Suite aus dem Ballett „Der Nußknacker“  
1. Kleine Ouvertüre  
2. Charakteristische Tänze:  
Marsch · Tanz der Zuckerfee · Russischer Tanz  
Arabischer Tanz · Chinesischer Tanz  
Tanz der Rohrflöten  
3. Blumenwalzer



WALTER STOSCHEK

der Dirigent des Konzertes, spricht vor jedem Werk einführende Worte

Die Kultur stellt den Faktor dar, der jede positive Arbeit befruchtet. Je komplizierter, qualifizierter eine Arbeit ist, desto höher muß das Kulturniveau sein. Kultur brauchen wir wie die Luft zum Atmen, und zwar in weitestem Umfang, d. h. von der elementaren Kultur, die buchstäblich jeder Mensch benötigt, bis zur sogenannten hohen Kultur. Sagt man doch: Ein Mensch von hoher Kultur.

M. I. Kalinin „Über kommunistische Erziehung“